

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

SCHWANBERG. – Der Seniorenbund, Ortsgruppe Schwanberg kann wieder von Aktivitäten berichten, die den Teilnehmern unbeschwerte, schöne Stunden bereiteten.

Bei einer Tagesfahrt nach **Wien** stand der Besuch einer Zuckerwerkstatt im Herzen von Wien auf dem Programm. Die Teilnehmer konnten bei der Produktion einer Zuckerlserie dabei sein und zusehen, wie alles in reiner Handarbeit und mit viel Liebe zum Detail gefertigt wurde. Der natürliche Zucker wurde in bunte und leckere Kunstwerke verwandelt. Anschließend ging es in den Wiener Prater, wo im Schweizerhaus das Mittagessen eingenommen wurde. Nach einem Bummel durch den Prater durften eine Fahrt mit der Liliputbahn sowie eine Fahrt mit dem Riesenrad nicht fehlen. Das Wiener Riesenrad, ein Wahrzeichen der österreichischen Bundeshauptstadt,



und ein Symbol für den weltberühmten Wiener Prater, bildet mit seiner weithin sichtbaren Silhouette einen besonderen Anziehungspunkt für alle Wien-Besucher.

Kurze Zeit danach wurden die **Sommerfestspiele in Gamlitz** am Weingut Georgiberg besucht. „TaxiTaxi“, eine turbulente Komödie von Ray Cooney, war einfach sehenswert. Mit dabei, als ernster Polizist, der Schwanberger Gerd Wildbacher.

Die letzte Ausfahrt führe am Donnerstag, 22. September 2016 ins **Jagdmuseum Schloß Stainz** zur Sonderausstellung „Der Wolf“. Der Mythos vom Wolf, der die unberührte Wildnis braucht, wird heute von der Realität überholt. Aber ist der Wolf tatsächlich so böse und gefährlich? In der ausgezeichneten und interessanten Führung durch Frau Barbara Müller wurde die Geschichten über das Schloß Stainz und vom „bösen“ Wolf vorbildhaft erklärt. Nach einer Stärkung im Hofe des Schlosses ging der Nachmittag in der Buschenschank Sogsimmerl, Gabi Wildbacher, stimmungsvoll zu